

Die Entwicklung des Nassfelds zur Top-10-Skidestination Österreichs sowie zum Erlebnisberg Nummer 1 in Kärnten

Das Nassfeld war seit jeher ein beliebtes Ausflugsziel für Bergsteiger und Touristen. Die Unterbringungsmöglichkeiten waren jedoch auf die Alpenvereinshütte und einige Almhütten beschränkt und die Zufahrt vom Tal herauf schlecht und beschwerlich. Auch noch Ende der Fünfzigerjahre glaubten nur einige wenige an eine Zukunft dieses Gebietes.

- 1959:** Die Verwaltungsgemeinschaft Nassfeld wurde gegründet, und dessen Bestrebungen waren es, am Nassfeld ein Tourismusgebiet zu schaffen, sowohl für den Sommer, mehr aber noch für den Winter.
- 1959:** 1. Schlepplift durch Hans Jenul, Podlanig
- 1960:** Passübergang offiziell vom 1. Juni bis 1. Oktober eines jeden Jahres geöffnet
- 1961:** Post nimmt ständigen Liniendienst auf
- 1962 – 1963:** Elektrifizierung des Nassfeldgebietes
Weitere Schlepplifte durch Hans Jenul
Bau des Hotel „Wulfenia“ durch Arnold Pucher
- 1965:** Beginn des Ausbaus der Nassfeldstraße
- 1966:** Baubeginn der Wasserversorgungsanlage und der Kanalisation
Beginn weiterer Hotelbauten
Bau von Gasthöfen, Pensionen und Wochenendhäusern
- 1967:** Sesselliftanlage Watschiger Alm wurde durch eine Liftgemeinschaft Herzog, Schabus und Jenul gebaut
- 1968:** Gründung des Verkehrsvereines „Sonnenalpe Naßfeld“, Obmann: Arnold Pucher, Geschäftsführer: Matthias Buchacher
- 1969:** Großschleppliftanlage Jenul von Erberhütte auf Treßdorfer Höhe (Dreierlift)
- 1970:** Alpenvereinshütte neu erbaut
- 1971:** Übernahme der Nassfeldstraße durch den Bund, weiterer zügiger Ausbau
- 1976:** ganzjährige Öffnung des Grenzüberganges nach Italien
- 1978:** Gründung der Sonnenalpe Naßfeld Touristik Ges.m.b.H. & Co. KG
- 1979:** Erschließung des Rudnigalm-Gebietes
3 Schlepplifte – Rudnigalmhütte – Talabfahrt
- 1980:** Bau eines weiteren Liftes durch die Sonnenalpe Nassfeld Touristik und je eines Schleppliftes durch die Liftbesitzer Jenul und Nassfeld Liftgesellschaft
- 1981:** Baubeginn des Feriendorfes „Sonnleitn“ auf der Schlanitzer Alm durch die Baufirma Rogner (Villach)
- 1984:** Teileröffnung des Bauerndorfes Sonnleitn im Dezember
Bau einer Doppelsesselbahn vom Dorf Sonnleitn auf die Treßdorfer Höhe und zweier Schlepplifte im Bereich des Dorfes Sonnleitn
- 1985:** Eröffnung eines weiteren Teils des Bauerndorfes Sonnleitn (Fa. Hapimag) im Sommer



Eröffnung des Robinson-Clubs im Bauerndorf Sonnleitn im Dezember
Eröffnung des Freizeitzentrum Sonnleitn mit der dreigeschossigen Parkgarage
Eröffnung zweier kuppelbarer Vierer-Sesselbahnen auf Gartnerkofel bzw. Treßdorfer Höhe
Inbetriebnahme mehrerer in Stufenform angelegter Großparkplätze bei den Talstationen der Vierer-Sesselbahnen
Bau eines Höhenrestaurantes auf der Treßdorfer Höhe

1986: Kartenverbund der drei Skigebiete Sonnenalpe Nassfeld, Kötschach-Mauthen und Weissbriach; dadurch ein Skipaß für 32 Liftanlagen.

Mehrmals täglicher Skibustransfer zwischen den drei Skigebieten.

Neubau von Liftanlagen in Kötschach-Mauthen, Sonnenalpe Nassfeld und Weissbriach

1987: Das Skigebiet Weissensee kommt zur Karnischen Region – somit ein Skipaß für 33 Liftanlagen.

Modernisierung des Liftanlagen auf der Sonnenalpe Nassfeld (Zweier-Sessellift zum Dorf Sonnleitn wird durch einer kuppelbaren Vierer-Sesselbahn ersetzt) und in Kötschach/Mauthen

Bau von mechanischen Schneeanlagen auf der Sonnenalpe Naßfeld, Weißbriach und Kötschach-Mauthen

Modernisierung einzelner Hotelbetriebe auf der Sonnenalpe Naßfeld

1991: Bau eines Parallelliftes zum Rudnigsattellift

1994: Komplettierung der Beschneiungsanlagen im Bereich der Hotellifte

Errichtung eines Snowboard-Funparks mit Quarterpipe, Sprüngen, Hindernissen und einer Boardercross – Trainingsstrecke oberhalb von Sonnleitn.

1995: Bau der Rudnigalmbahn (Einseil-Kabinen-Umlaufbahn – Kabinen mit 15 Personen Fassungsvermögen) – modernste Bahn Österreichs!

1996: Einweihung im Jänner!

1997: Bau der FIS Vierer-Sesselbahn als Ersatz eines alten Tellerliftes

1998: Großbrand im Robinson-Club

15.07. Spatenstich für das „Jahrhunderprojekt“: Bau der Talbahn (Millennium-Express) und der neuen Talabfahrt!!!

1. Bauabschnitt: Ausbau der Talabfahrt von Schlanitzen bis Tröpolach und Bau von mechanischen Schneeanlagen.

Bau und Eröffnung (Dezember) der 6er-Sesselbahn Garnitzen I „La Prima“ – erste 6er-Sesselbahn Kärntens

1999: Bau und Eröffnung von 2 Sektionen des Millennium Express

Bau der Zweikofelbahn (Kabinenbahn); Errichtung der Talabfahrt (Carnia - 7,6 km)

Errichtung einer Flutlichtpiste/beleuchteten Rodelbahn (1. Sektion des Millennium Express, 2,2 km)

Wiedereröffnung des Robinson-Clubs

Einführung der neuen "Bonuscard"

Bau eines neuen Snowboardparks beim Watschiger Almlift mit der ersten Twinpipe der Welt!

Neues Skiübungsgelände bei der Tressdorfer Alm

Eröffnung des größten Winter-Dienstleistungszentrums Kärntens im Gebäude der Talstation des Millennium Express

Gründung der Karnischen Incoming Gesellschaft (GF Arnold Pucher jun.)

Ausweitung der Bonus- und Hitangebotswochen auf die gesamte Region.

Moderne Niederflurbusse werden als kostenlose Shuttle-Busse in der gesamten Region eingesetzt

Musikalische und sportliche Events in der Zielarena in Tröpolach

2000: Bau/Eröffnung der 3. Sektion des Millennium Express mit 6001 m Länge handelt es sich dabei um die längste Seilbahn der Alpen!

Bau und Eröffnung der 6er-Sesselbahn Garnitzen II „La Perla“ mit neuen, attraktiven Pisten!

Adaptierungsarbeiten bei den Pisten sowie Installierung bzw. Erneuerung der mechanischen Schneeanlagen (derzeit in der gesamten Region: 140 Stück)

Seit der Wintersaison 2000/2001 gibt es den Top Ski Kärnten Skipass – gültig für ganz Kärnten (ab 1 ½ Tages-Skipass)

2001: Bau/Inbetriebnahme der Madritschen-6er-Sesselbahn von der Hotelzone Nassfeld auf die Madritsche – ersetzt 3 herkömmliche Schlepplifte.

Verbesserungsmaßnahmen bei den Pisten vor allem im Bereich der Talabfahrt sowie Installierung weiterer mechanischer Schneeanlagen (insgesamt ca. 170 Stück).

2002: Errichtung eines Übungsliftes auf der Tressdorfer Alm

Optimierung der Beschneiungsanlagen

Pistenverbreiterungen im gesamten Skigebiet sowie weiterer Ausbau der Talabfahrt „Carnia“

2003: Komfortsteigerung durch Pistenverbreiterungen im gesamten Skigebiet

Pistenneubau (Millennium-Abfahrt)

Optimierung des Beschneiungssystems – insgesamt können die gesamten 100 km Pisten (= 420 ha) beschneit werden

Errichtung des „NTC Blue Day – Parks“ auf der Tressdorfer Alm

2004: Feber: Eröffnung eines 650-Betten-Jugendhotels in Tröpolach „The Cube“

Bestückung des Millennium-Express mit 50 zusätzlichen Kabinen (dadurch Kapazitätserhöhung von 2.400 auf 3.600 Pers/Std.)

14. – 15.12.2004: erstmalige Ausrichtung von 4 WC-Rennen am Nassfeld: NOKIA FIS Snowboard Weltcup / Snowboardcross

2005: 26. November: Offizielle Eröffnung des 360 Bettenhotels Falkensteiner Hotel Carinzia, Kategorie: 4-Sterne plus, neben der Talstation des Millennium Express in Tröpolach

- 2006:** Bau der 6er-Sesselbahn „Hohe Höhe“ mit beheizbaren Sitzen - ersetzt die Doppelschleppliftanlage Hohe Höhe
 Bau eines 120.000 m³ fassenden Speicherteiches auf der Madritsche
 Pistenverbreiterungen im gesamten Skigebiet
 Namensänderung auf „Nassfeld/Hermagor“ inkl. neuem Logo und neuem Erscheinungsbild (Nassfeld entwickelt sich von einem schwerpunktmäßigen Winterurlaubsgebiet zur Ganzjahres-Urlaubsdestination)
- 2007:** Erweiterung der Pistenflächen – weiterer Ausbau der mechanischen Schneeanlagen
 Für die Sommernutzung wird ein Felsenlabyrinth im Bereich der Treßdorfer Alm sowie die längste Sommerrodelbahn Kärntens, der „Pendolino“, errichtet
 Start des Umbaus des Robinson Clubs Schlanitzen Alm
- 2008:** Errichtung „Aquatrail“ am Kofelplatz Madritsche sowie der 11,7 km langen MTB-Talabfahrt (Lift & Bike Giro)
 Verbesserungen der mechanischen Schneeanlagen
 Erweiterung der Pistenflächen
 Errichtung des KofelCenters, eines weltweit einzigartigen Ski- und Boardservicecenters auf dem Kofelplatz Madritsche
 Austausch des Babyliftes an der italienischen Grenze
 Fertigstellung des Umbaus des Robinson Clubs
- 2009:** Ausbau des „Nice Surprise“-Angebots wie
 kostenloses Skidepot
 Skiline – das Höhenmeterdiagramm
 attraktive Pauschalangebote, etc.
 Verbesserung und Erweiterung der mechanischen Beschneiungsanlagen
 Neues Zutrittssystem bei den Liftanlagen
- 2010:** Verbesserung der Beschneiungsanlagen
 Neue attraktive Pauschalangebote wie
 SkiHits for Kids
 Skispaß im Frühjahrsschnee – größte Sonnenterrasse der Alpen
 Erstmals Durchführung von „Schlag das ASS – das längste Skirennen der Welt“ unter der Schirmherrschaft von Armin Assinger
- 2011:** Dezember – Eröffnung des neuen Falkensteiner Familienhotel Sonnenalpe**** am Nassfeld (vormals Hotel Sonnenalpe)
 Eröffnung eines neuen Snowparks am Gartnerkofel
 Bau einer Skimovie-Strecke mit Rennatmosphäre
 Skifahrenlernen in 3 Tagen mit Lerngarantie - kärntenweit
 Ausbau des „Nice surprise“-Angebots wie
 ➔ Nassfeld-Skibus aus ganz Kärnten
 ➔ Inszenierung von Logenplätzen mit kostenloser W-LAN-Anbindung

- ➔ Schnellster Sprachkurs der Alpen

2012:

- ➔ Offizielle Partnerschaft von BMW und Nassfeld
- ➔ Erster BEACH- und BIKINI-FLASHMOB am Nassfeld
- ➔ Neuer Snowpark für den Kick im Schnee
- ➔ Freeride Camps
- ➔ Nassfeld Kinos auf der Kofel Alm Madritsche und der Bergstation Gartnerkofel 4er Sesselbahn
- ➔ Herzberg Festival

2013:

- ➔ Errichtung eines neuen Speicherteiches „Rastl“
- ➔ Teileröffnung des Alm Resorts Nassfeld
- ➔ Nassfeld Sonnen-Spots – Skifahren dort, wo die Sonne scheint
- ➔ Neues Restaurant Kofel Alm Madritsche (höchste Skihütte im Skigebiet)
- ➔ Nassfeld-Viewer haucht Prospekte und Plakaten Leben ein
- ➔ Schmankerlgondel
- ➔ Errichtung eines Nordic Competence Centers in Tröpolach

2014:

- ➔ Eröffnung des neuerrichteten Hotel Nassfeld ****
- ➔ Komplettrenovierung des Hotels Wulfenia ****s
- ➔ Erweiterung des Almresort Nassfeld**** um 4 Häuser –
- ➔ Neue BMW - Ski Movie – Rennstrecke am Gartnerkofel - //-Riesenslalom
- ➔ Neues Kinder-Skiübungsgelände auf der Tressdorfer Alm
- ➔ Funslope – Park für Familien bei der Lärchenboden-Abfahrt/Madritschen-6er-Sesselbahn
- ➔ Ausbau und Attraktivierung des Nordic Competence Center & Beginner Area in Tröpolach
- ➔ Komfortsteigerung durch Pistenverbesserungen und Ausbau der mechanischen Beschneiungsanlagen
- ➔ „Nassfeld-Nights“ – wöchentlich bzw. 14tägig „Show on Snow“
- ➔ „Bunte Piste“ – wöchentlicher Nachtskilauf auf einer der längsten Flutlichtpisten der Alpen
- ➔ „Freeride Camps“ am Nassfeld
- ➔ „Schnellster Kochkurs der Alpen

2015:

- ➔ Eröffnung des Almhotel Kärnten *** (100 Betten + attraktiver Wellnessbereich) – gemeinsamer Info & Servicebereich mit dem in unmittelbarer Nähe befindlichen Almresort Nassfeld
- ➔ Erweiterung des Almresort Nassfeld**** um 28 neue, hochmoderne Chalets – insgesamt 380 Betten
- ➔ Hotel Wulfenia ****s wird ab 2015/16 von Falkensteiner betrieben

- ➔ Neubau Rudnigsattel 6er-Sesselbahn – ersetzt die beiden Schlepplifte Rudnigsattellift I + II, Länge: 1.251 m, Förder-leistung: 3.200 P/h mit Sitzheizung, Wetterschutzhauben, Kindersicherung
- ➔ 20 ha zusätzliche Pistenfläche – insgesamt 300 ha
- ➔ Wetterschutzhauben für Mössernbahn „Warm up“
- ➔ Komfortsteigerung durch Pistenverbesserungen und Ausbau der mechanischen Beschneiungsanlagen/Wasserreservoirs
- ➔ Ausbau und Attraktivierung des Nordic Competence Center & Beginner Area in Tröpolach
- ➔ Neues Cafe „Kapas“ im Ortszentrum des Nassfeld
- ➔ Neuübernahme des Wirthauses „Bärenwirt“ in Hermagor durch Haubenkoch Manuel Ressi
- ➔ Veranstaltungen/Events:
 - Full Metal Mountain meets Nassfeld – das erste Winter Metal Festival der Welt vom 28.03. – 03.04.2016
 - Skibob Weltcup am Nassfeld, 05. – 06.03.2016

2016:

Winter 2016/2017 in Summe:

€ 26 Millionen

- ➔ Komfortverbesserung bei Sesselbahnen durch Sitzheizung / Wetterschutzhauben
- ➔ Komfortsteigerung durch Pistenverbreiterungen
- ➔ Ausweitung und Verstärkung der mechanischen Beschneiungsanlagen
- ➔ Neue Pistengeräte inkl. Schneehöhenmessung
- ➔ Neues Skidepot mit beheizbaren Kästen, direkt an der Piste
- ➔ Erweiterung des Skibussystems
- ➔ Ausbau der Bettenkapazität und Qualitätsinvestitionen in Hotels

Das Nassfeld schaut nicht nur aufs Geldbörserl, sondern auch auf die Umwelt:

- ➔ 85 % der gesamten Energieversorgung für den Betrieb der Seilbahnen, der Beschneiungsanlagen stammt aus Wasserkraft

Qualitätsinvestitionen und Ausbau der Bettenkapazitäten:

- ➔ Hotel Gartnerkofel: Hotelumbau
Neuer Buffetbereich, Küche, Essbereich, Bar & Lounge Bereich
600 m² einzigartiges, dreistöckiges Fix & Foxi-Spielehaus - „Casa Cravallo“
- ➔ Neue Après-Ski-Bar „Zum Alois“ direkt an der Talstation des Millennium-Express

2017: Summe:

€ 19 Millionen

Investitionen der Seilbahnpartner Nassfeld:

€ 4,0 Mio.

- ➔ Bereich Seilbahnen und Liftanlagen
- ➔ Pistenerweiterungen und -verbesserungen
- ➔ Ausbau und Optimierung der Beschneiungsanlagen
- ➔ neue Pistengeräte
- ➔ Renn- und Trainingspiste „Rudnigsattelbahn“
- ➔ Anfänger-Übungsgelände bei der Talstation des Millennium-Express:
Zauberteppich, Seil-Lift
- ➔ neues Skischulgebäude
- ➔ Nordic Competence Center in Tröpolach: Optimierung mit beschneiter
Loipe und Laser-Biathlon Anlage

Qualitätsinvestitionen und Hotelumbauten: € 15 Mio.

- ➔ Hotel „franz FERDINAND“ (vormals „CUBE Nassfeld“): Rundum-
Erneuerung neue Zimmer, Indoor Playground, Boulder Wand, Restaurant,
Bar und Music Club
- ➔ „Hotel Wulfenia – adults only“ auf der Sonnenalpe Nassfeld: neue
Geschäftsführung & neue Angebote
- ➔ Erweiterungen von Sonnenterrassen und neue Après-Ski Bars

2018:

Sommer:

- ➔ **Bike World Nassfeld** 3,6 Kilometer lange Flow Trail Strecke - **Flow Trail
Mex-Line1**

Winter 2018/19: Investitionsvolumen: 7 Millionen Euro

Bereich Seilbahnen und Liftanlagen: 5 Millionen Euro

- ➔ Pistenerweiterungen und -verbesserungen
- ➔ Ausbau und Optimierung der Beschneiungsanlagen
- ➔ neue Pistengeräte
- ➔ Pistenverbreiterungen und -erweiterungen, unter anderem bei der
Zweikofel-Abfahrt

Bereich Nachhaltigkeit:

- ➔ E-Mobilitäts-Ladestationen im Bereich Millenniums-Express

Qualitätsinvestitionen und Ausbau der Bettenkapazitäten:

- ➔ 18 Luxusappartements im 4**** Lake Resort Pressegger See inkl. Upgrade
der bestehenden Chalets
- ➔ Erweiterung und Optimierung der Après-Ski Bars und Sonnenterrassen im
Hotel „franz FERDINAND“ in Tröpolach

2019:

Sommer:

- ➔ Errichtung Bike Area in Tröpolach mit Pumptrack, Bike Wash Area

Winter 2019/20: Investitionsvolumen:**9,6 Millionen Euro**

Bereich Seilbahnen und Liftanlagen:

- ➔ Ausbau und Optimierung der Beschneiungsanlagen
- ➔ 63 modernsten Schneeerzeugern (20 Lanzen und 43 Propellermaschinen) - Vollbeschneigung der Hauptpisten innerhalb von 5 bis 6 Tagen
- ➔ neue Rohrleitungen sowie Zapfstellen
- ➔ Automatisierung der Pumpstationen
- ➔ 3 neue Pistengeräte mit Seilwinden und Schneehöhenmessung
- ➔ Pistenerweiterungen und -verbesserungen
- ➔ Service-, und Informations-Infrastruktur: Ausbau der Glasfasertechnik
- ➔ digitale Infoflächen – TV Info Channel

Qualitätsinvestitionen und Ausbau der Bettenkapazitäten:

- ➔ Chaletdorf Rattendorf: 25 Chalets mit 50 Wohneinheiten für rund 300 Gäste

Pressekontakt:

Gerald Kroschel BA, MA

NLW Tourismus Marketing GmbH

Wulfeniplatz I, 9620 Hermagor, Österreich

T +43 4282 3131-313

E gerald.kroschel@nlw.atW www.nlw.at